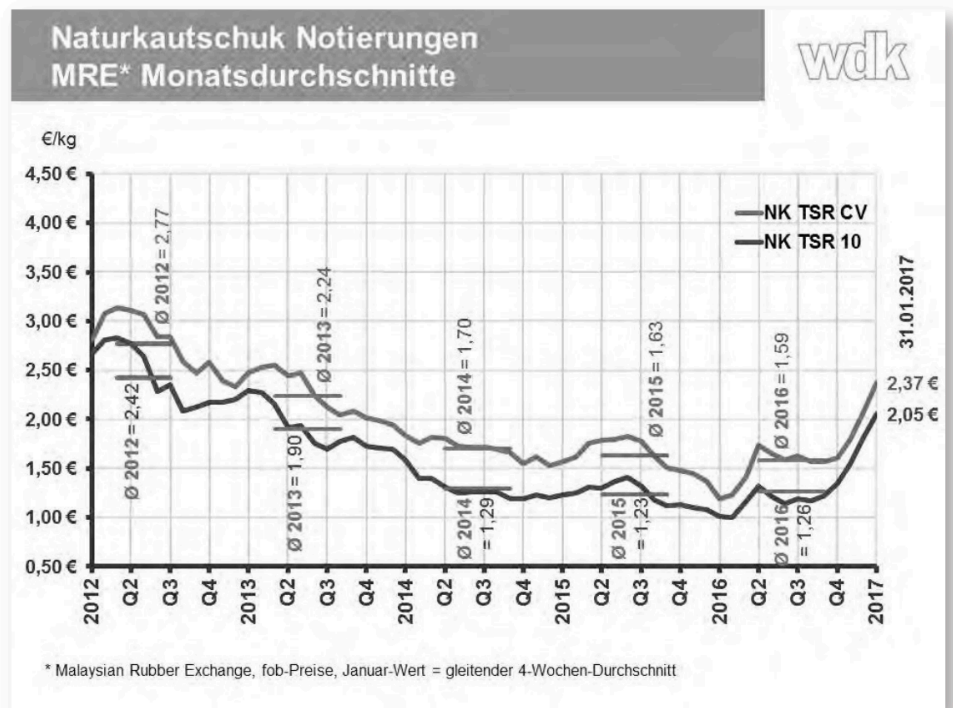


WdK: Steiler Anstieg beim Naturkautschuk beunruhigt

„Mit unverändert hoher Dynamik setzten die Naturkautschuknotierungen ihren Aufwärtstrend an den asiatischen Börsen auch im neuen Jahr fort“, stellt Helmut Hirsch, im Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e.V. (WdK) zuständig für Rohstofffragen, fest. „Mit einer vergleichbar herausfordernden Situation sah sich die Branche schon einmal vor gut acht Jahren konfrontiert.“ Die mit Beginn des vierten Quartals 2016 einsetzende Rallye der Naturkautschuknotierungen finde in den ersten Wochen des neuen Jahres eine ungebremste Fortsetzung, heißt es in der Mitteilung des WdK. „Die leichte Erholung des Eurokurses mildert den Anstieg nur geringfügig. Innerhalb eines Jahres notiert Naturkautschuk inzwischen doppelt so hoch und hat die Marke von zwei Euro pro Kilogramm bereits deutlich überschritten. Die Preisdynamik ist ungebrochen“, schildert Hirsch die Situation. Er stellt fest: „Kurs sprünge von täglich mehreren Cent haben allein im

Januar die Naturkautschuknotierungen um über 20 Prozent in die Höhe getrieben. Wir stehen unmittelbar vor dem Wintering. Der Zeit, in der aufgrund der saisonalen Witterungsbedingungen in Südostasien die Naturkautschukproduktion stark eingeschränkt ist. Eine Entspannung der Preissituation ist daher nach aller Erfahrung eher nicht zu erwarten.“ Zeitgleich verteuerten sich die petrochemischen

Grundstoffe, was sich bei den Synthesekautschuken, insbesondere bei Styrol-Butadien-Kautschuk (SBR) auswirke. „Wie bereits in den zurückliegenden Monaten setzt sich auch bei Industrieruß der stetige Anstieg fort. Die deutsche Kautschukindustrie ist fortgesetzt mit einem in den wesentlichen Segmenten anziehenden Rohstoffmarkt konfrontiert“, so Hirsch.



Naturkautschuk wird immer teurer

RSU-Plattform TyreSystem 2016 mit positiver Entwicklung

Ihre TyreSystem genannte Onlinegroßhandelsplattform für Reifen, Felgen und Schneeketten hat nach den Worten der RSU GmbH vergangenes Jahr eine äußerst positive Entwicklung hingelegt. Der über die B2B-Site generierte Umsatz soll um nicht weniger als 35 Prozent gestiegen und deren Kundenbestand um 25 Prozent gewachsen sein. Vor diesem Hintergrund verzeichnete das E-Commerce-Unternehmen zugleich ein starkes Personalwachstum: 20 neue Mitarbeiter stießen 2016 demnach zu ihm, was im Vergleich zum Jahr davor einer Vergrößerung der Mannschaft um immerhin 50 Prozent entspricht. „2016 war ein sehr erfolgreiches Jahr für uns“, zieht RSU-Geschäftsführer Simon Reichenecker aber nicht nur mit Blick darauf eine positive Bilanz. Zumal man seit Jahresanfang 2016 außerdem noch über die erste und bislang einzige TÜV-Süd-Zertifizierung eines B2B-Portals in der Kfz-Branche verfüge. „Der Erfolg unserer Onlineplattform resultiert aus einer starken Innovationskraft sowie aus unserem weitläufigen Lieferantennetzwerk. Nicht zuletzt haben wir hohe Ansprüche an die Sicherheit und unsere Servicequalität. Wir freuen uns sehr, dass dies durch ein Zertifikat vom TÜV bestätigt wurde“, sieht sich Reichenecker damit in seinem Vorgehen bestärkt. Ausruhen will sich der Mittelständler auf alldem freilich nicht: So wie TyreSystem auch bisher schon kontinuierlich weiterentwickelt wurde, sollen zukünftig weitere Verbesserungen rund um die Plattform umgesetzt werden. „Im Jahr 2017 wollen wir TyreSystem mit weiteren neuen innovativen Funktionen ausstatten, um so den Geschäftsalltag unserer Kunden weiter zu vereinfachen“, erklärt Reichenecker.



„2016 war ein sehr erfolgreiches Jahr für uns“, zieht RSU-Geschäftsführer **Simon Reichenecker** mit Blick auf TyreSystem eine positive Bilanz – schließlich soll der über die B2B-Site generierte Umsatz vergangenes Jahr um 35 Prozent gestiegen und deren Kundenbestand um 25 Prozent gewachsen sein gegenüber 2015

cm